

Petition betreffend Umbau des Isaak-Iselin-Schulhauses

Die bauliche Situation des Isaak-Iselin-Schulhauses entspricht derzeit nicht den heutigen Standards für eine moderne Lernumgebung, funktionale Raumnutzung und bauliche Effizienz. Mit dieser Petition möchten die Unterzeichnenden die Regierung des Kantons Basel-Stadt darauf aufmerksam machen und anregen, dass der geplante Umbau umfassend und zukunftsorientiert gestaltet wird, um den Anforderungen an ein zeitgemässes Schulgebäude gerecht zu werden. Konkret schlagen wir folgende Massnahmen vor:

- **Vermeidung von Umzügen während der Bauphase**

Der aktuelle Plan sieht vor, dass ein Teil der Schülerinnen und Schüler während der Bauphase in Provisorien verlegt wird, während der andere Teil weiterhin im Schulhaus verbleibt. In einer späteren Bauphase ist jedoch ein Wechsel vorgesehen, was zu unnötigen, aufwendigen Umzügen und einer Trennung der Schulgemeinschaft führt. Um diese Störungen zu vermeiden, schlagen wir vor, die gesamte Schule von Beginn an in Provisorien unterzubringen. Eine vollständige Verlagerung der Schule sichert die Kontinuität des Unterrichts und das Wohlbefinden der Schulgemeinschaft während der Bauphase.

- **Lärmschutzmassnahmen**

Bereits jetzt stellen umliegende Baustellen ein erhebliches Lärmproblem dar, das die Lernqualität beeinträchtigt. Mit dem geplanten Umbau wird eine zusätzliche Belastung entstehen, die den Schulalltag über mehrere Jahre hinweg beeinträchtigen könnte. Wir befürchten, dass Schülerinnen und Schüler ihre gesamte Schulzeit auf der Baustelle verbringen müssen. Daher ist es entscheidend, dass für diese Schülerinnen und Schüler, die während der Bauarbeiten im Schulhaus verbleiben, geeignete Lärmschutzmassnahmen getroffen werden. Wir hoffen somit, dass auch in Bezug auf die Lärmsituation alle Schülerinnen und Schüler in Provisorien untergebracht werden können. Doch auch in diesem Fall müssen umfassende Massnahmen für die Zeit nach dem Umbau entwickelt werden, um ein ruhiges und angenehmes Lernumfeld langfristig zu sichern. So können Störungen durch äussere Einflüsse minimiert und eine optimale Lernatmosphäre gewährleistet werden.

- **Nutzung der Dachstöcke für zusätzlichen Raum**

Das Platzproblem im Isaak Iselin Schulhaus ist seit Langem bekannt. Durch entsprechende bauliche Massnahmen könnten die bislang ungenutzten Dachstöcke ausgebaut und in wertvolle Gruppenräume oder andere Schulräume ausgebaut werden. Dies wäre eine optimale Lösung, um dem bestehenden Platzmangel frühzeitig entgegenzuwirken und das Schulhaus effizienter zu nutzen.

Wir freuen uns auf die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Bitte hier zusammenfalten (nicht schneiden)